

ANTI

ANTI

KORRUPTION

CORRUPTION

RICHTLINIE

DIRECTIVE

## Zweck und Geltungsbereich

Diese Richtlinie gilt für alle Führungskräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter inklusive Auszubildende (ob Vollzeit, Teilzeit, befristet oder unbefristet), Zeitarbeiternehmerinnen und -arbeitnehmer der Theisen GmbH & Co. KG. Sie findet auch Anwendung auf Kunden, Lieferanten, Berater, Geschäftspartner, sowie auf alle anderen Personen, die mit der Theisen GmbH & Co. KG in Verbindung stehen, unabhängig davon, wo diese ansässig sind. Die Theisen GmbH & Co. KG verfolgt in Bezug auf Bestechung und Korruption eine Null-Toleranz-Politik; alle Formen von Bestechung und Korruption sind inakzeptabel und untersagt. Diese Richtlinie soll jedem helfen, Verbotenes zu erkennen, um Rechtsverstöße in diesem Bereich zu vermeiden. Außerdem soll sie allen Mitarbeitern bei Unklarheiten oder Fragen als Orientierungshilfe dienen. Zusätzlich soll Sie dabei helfen, Verstöße zu melden, die bekannt geworden sind.

## Strafen für Verstöße gegen Antikorruptionsgesetze oder diese Richtlinie

Die Konsequenzen für Verstöße gegen Antikorruptionsgesetze sind schwerwiegend und können sowohl hohe Geldstrafen als auch Haftstrafen nach sich ziehen. Sollte sich herausstellen, dass wir eine Bestechung nicht verhindert haben, drohen uns empfindliche Geldstrafen und eine erhebliche Schädigung des Ansehens.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollten sich darüber im Klaren sein, dass Verstöße gegen diese Richtlinie weitreichende Maßnahmen nach sich ziehen können, einschließlich der Kündigung des Beschäftigungsverhältnisses.

## Definitionen

**Dritter:** jede natürliche oder juristische Person, mit der du während deiner Arbeit für uns in Kontakt kommst. Hierzu zählen aktuelle und potenzielle Kunden, Lieferanten, Hersteller, Geschäftspartner, Bevollmächtigte, Berater sowie öffentliche Auftraggeber.

**Amtsträger:** eine Person, die nach deutschem Recht,

- Beamter oder Richter ist,
- in einem sonstigen öffentlich-rechtlichen Amtsverhältnis steht,
- sonst dazu bestellt ist, bei einer Behörde oder bei einer sonstigen Stelle oder in deren Auftrag Aufgaben der öffentlichen Verwaltung unbeschadet der zur Aufgabenerfüllung gewählten Organisationsform wahrzunehmen.

## Purpose and scope

This Directive applies to all managerial staff, employees including trainees (whether in full-time, part-time, fixed-term or permanent employment) and temporary employees of Theisen GmbH & Co. KG. It also applies to all customers, suppliers, consultants and business partners as well as all other persons affiliated with Theisen GmbH & Co. KG, regardless of where they are located. Theisen GmbH & Co. KG follows a zero tolerance policy with regard to bribery and corruption; all forms of bribery and corruption are unacceptable and prohibited. This Directive is intended to help everyone to identify prohibited activities in order to avoid statutory violations in this area. In addition, it is intended to serve as a guide for all employees if anything is unclear or if there are any questions. In addition, it is intended to help the reporting of violations that have been identified.

## Penalties for violations of anti-corruption laws or breaches of this Directive

The penalties for a violation of anti-corruption laws are significant; they can lead to fines or even imprisonment. If it should turn out that we did not hinder a case of bribery, we will be faced with severe fines and significant reputational damage.

It should be clear to employees that breaches of this Directive can entail significant measures including the termination of the employment relationship.

## Definitions

**Third party:** any natural or legal person with whom you come into contact during your work for us. This includes current as well as potential customers, suppliers, manufacturers, business partners, authorised signatories, consultants and public-sector clients.

**Official:** a person who, according to German law,

- is an official or judge,
- is in another type of public-sector employment relationship or
- is otherwise appointed to perform public administration tasks for a public agency or other office or on their behalf, regardless of the organisational form selected for the task fulfilment.

## Was ist Bestechung?

Unter Bestechung versteht man einen Vorteil oder Anreiz, der mit der Absicht angeboten, versprochen oder gewährt wird, eine Person, insbesondere auch Amtsträger und Gleichgestellte, dazu zu bringen, eine pflichtwidrige Handlung vorzunehmen oder diese dafür zu belohnen, eine pflichtwidrige Handlung vorgenommen zu haben.

Bestechung kann viele unterschiedliche Ausgestaltungen und Formen annehmen. In der Regel profitieren zwar beide Parteien von einer Bestechung, dies ist jedoch nicht zwingend erforderlich, um den Tatbestand der Bestechung zu erfüllen. Eine Bestechung besteht z. B.: in dem direkten oder indirekten Versprechen, Angebot oder der Genehmigung von materiellen Zuwendungen oder dem Angebot bzw. der Annahme eines Darlehens, einer Provision, Prämie oder eines sonstigen Vorteils mit dem Ziel, jemanden zu einer pflichtwidrigen Handlung zu motivieren.

## Untersagte Handlungen

Gemäß dieser Richtlinie ist dir (und allen Personen, die in deinem Auftrag handeln) untersagt:

- Bestechungsgelder zu gewähren, zu versprechen oder anzubieten oder
- Bestechungsgelder zu fordern, sich versprechen zu lassen oder anzunehmen und
- einen anderen Mitarbeiter, der sich weigert, eine Bestechung zu begehen oder diesbezüglich Bedenken äußert, zu bedrohen oder sich deswegen an ihm zu rächen,
- einen Amtsträger und Gleichgestellte zu bestechen (auch ausländische),
- eine Beschleunigungszahlung zu leisten.

Beschleunigungszahlungen sind alle Zahlungen oder Vorteile (seien sie auch noch so gering), die einem Amtsträger und Gleichgestellten gewährt werden, um die Ausführung behördlicher Routinevorgänge zu begünstigen bzw. zu beschleunigen. Hierunter fallen beispielsweise Zahlungen an Beamte in der Absicht, ein Genehmigungsverfahren abzukürzen, für die Erteilung von besagten Genehmigungen, oder um Kontakte zu lokalen Versorgungsunternehmen, z. B. Wasser- und Elektrizitätswerke, herzustellen.

Diese Art von Zahlung – egal in welcher Höhe, ob durch einen Mitarbeiter oder durch Dritte, die in unserem Auftrag handeln – wird weder toleriert noch stillschweigend geduldet.

## What is bribery?

Bribery is understood to mean a benefit or incentive offered, promised or granted with the intent of causing a person, including officials and peers in particular, to perform a prohibited activity or to reward these persons for having perform a prohibited activity.

Bribery can take many different shapes and forms. It is true that both parties usually profit from a bribe, but this is not an essential requirement for meeting the criteria of being a bribe. For example, there is bribery: in the direct or indirect promise, offer or granting of material benefits or in the offer or acceptance of a loan, a provision, bonus or other benefit with the objective of motivating someone to perform a prohibited activity.

## Prohibited activities

According to this Directive, it is prohibited for you (and all persona acting on your behalf):

- to grant, promise or offer a bribe or
- to request a bribe, to cause one to be offered or to be accepted and
- to threaten or take revenge on another employee who refuses to commit bribery or expresses concerns in this regard,
- to bribe an official or peer (including foreign),
- to make a facilitation payment.

Facilitation payments are any payments or benefits (regardless of their amount) granted to an official or peer to facilitate or accelerate the execution of routine official procedures. These include things such as payments to officials with the intent of shortening an approval procedure for the issuing of said approvals or in order to establish contacts with local utility companies, e.g. water and electrical utility companies.

This type of payment, regardless of its amount and regardless of whether it is made by an employee or third party acting on our behalf, is neither tolerated nor condoned.

## Geschenke, Unterhaltungs- und Bewirtungsleistungen

Vorausgesetzt, Geschenke werden in Zusammenhang mit Angelegenheiten des Unternehmens angenommen oder gewährt, verstehen wir darunter alle Arten von Vorteilen und Zuwendungen, wie Waren, Dienstleistungen, Vergünstigungen (wie Gutscheine) oder andere nicht materielle Vorteile, die als Zeichen der Anerkennung für zuvor erbrachte Leistungen oder gelieferte Waren gewährt wurden, aber auch Dauerleihstellungen, kostenlose Überlassungen.

Unter Unterhaltungs- und Bewirtungsleistungen verstehen wir beispielsweise Geschäftsessen und Einladungen oder Eintrittskarten für gesellschaftliche, kulturelle, Unterhaltungs- oder Sportveranstaltungen, die von Dritten „gesponsert“ werden.

Es ist nicht die Absicht dieser Richtlinie, Geschenke, Unterhaltungs- und Bewirtungsleistungen, die in einem angemessenen und vertretbaren Rahmen liegen, zu verbieten. Wir weisen jedoch darauf hin, dass die Annahme und die Gewährung, z. B. bei Werbegeschenken, je nach Land oder Region sehr unterschiedlich aufgefasst werden können. Was in einer Region ganz normal ist, könnte andernorts als inakzeptabel angesehen werden. Es liegt daher in Deiner Verantwortung, dich zu informieren und dafür zu sorgen, dass die nationalen Gesetze und Vorschriften eingehalten werden.

Geschenke, Unterhaltungs- und Bewirtungsleistungen sind nicht untersagt, wenn:

- sie in Übereinstimmung mit den Einschränkungen dieser Richtlinie gemacht bzw. erbracht werden und die gemäß dieser Richtlinie erforderlichen Genehmigungen erteilt wurden;
- sie niemals in der Absicht gewährt oder ausgesprochen werden, unredliche geschäftliche Vorteile zu erlangen. Im Zweifel ist von einer Vorteilsgewährung abzusehen;
- sie sich im Rahmen der nationalen Rechtsvorschriften bewegen;
- sie in unserem Namen und nicht in Deinem Namen gemacht bzw. erbracht werden;
- sie den Umständen nach angemessen sind und der Wert grundsätzlich unter einer Orientierungsgröße von 40,- Euro (inkl. USt.) liegt;
- sie unter Berücksichtigung des Anlasses angemessen sind und zu einem angemessenen Zeitpunkt überreicht werden.

## Gifts, entertainment and hospitality services

If gifts are accepted or given in connection with matters of the company, we understand these to be all types of benefits and gratuities such as goods, services, discounts (such as vouchers) or other immaterial benefits that have been given as a sign of recognition for previously performed services as well as permanent loans and transfers free of charge.

We understand entertainment and hospitality services to be things such as business dinners or invitations or tickets to social, cultural, entertainment or sporting events that are „sponsored“ by third parties, for example.

It is not the intent of this Directive to prohibit gifts, entertainment and hospitality services that fall within an appropriate and reasonable framework. However, we must point out that the acceptance and giving of things such as promotional gifts, for example, can be interpreted very differently according to country or region. What is perfectly normal in one region could be viewed as unacceptable somewhere else. It is therefore your responsibility to stay informed and make sure that national laws and regulations are followed.

Gifts, entertainment and hospitality services are not prohibited if:

- they are given or performed in compliance with the restrictions of this Directive and the approvals required according to this Directive were issued;
- they are never granted or spoken with the intent of achieving dishonest business advantages. In case of doubt, a granting of a benefit is to be avoided;
- they are permitted within the framework of national laws;
- they are given or performed in our name and not in your name;
- they are appropriate for the circumstances and their value is generally below the benchmark of EUR 40,00 (incl. VAT);
- they are appropriate in consideration of the occasion and are given at an appropriate time.

Die Geschenke, Bewirtungs- und Unterhaltungsleistungen, die unter keinen Umständen (im Zusammenhang mit Angelegenheiten des Unternehmens) gewährt oder angenommen werden dürfen

- Geschenke in Form von Bargeld/oder bargeldwerten Gutscheinen (Anm.: Dieses Verbot gilt nicht für Gutscheine, die dem Unternehmen [und nicht einem Mitarbeiter] im Rahmen eines Prämiensystems für Anbieter und Lieferanten direkt gewährt werden),
- Vergnügungsveranstaltungen sexueller oder ähnlich unangemessener Natur,
- Annahme von Einladungen zu Sport-, Theater- oder Konzertveranstaltungen, an denen der Einladende oder ein benannter Vertreter nicht teilnimmt,
- Regelmäßige Geschenke und Einladungen von denselben Parteien, d. h. Lieferanten, Kunden und sonstige Dritte,
- Spenden an jegliche politischen Parteien, politische Vereine, Ausschüsse, Amtsinhaber oder Kandidaten für ein öffentliches Amt,
- Unterhaltungs- oder Bewirtungsleistungen in einer Höhe, die in keinem Verhältnis zum Wert der geschäftlichen Beziehung stehen,
- Geschenke, Bewirtungs- und Unterhaltungsleistungen, wenn diese als unangemessene Beeinflussung angesehen werden könnten, wie außergewöhnliche Einladungen mit hohem Kostenaufwand (z. B. Fernreisen),
- Geschenke oder Leistungen jedweder Art eines Lieferanten während einer Lieferantenbeurteilung oder bei einer Ausschreibung,
- Vorteile während eines Ausschreibungs- oder Vergabeverfahrens,
- Vergnügungsveranstaltungen für Angehörige, wie Ehegatten, Lebenspartner, aber auch Kinder oder andere enge Verwandte.

### Spenden für wohltätige Zwecke

Im Sinne dieser Richtlinie umfassen Spenden für wohltätige Zwecke Zuwendungen an Wohltätigkeitseinrichtungen/gemeinnützige Organisationen sowie Aktivitäten zur Gemeinschaftsförderung (gemeinsam als Geeignete Organisationen bezeichnet).

Wenn wir als Theisen GmbH & Co. KG besondere finanzielle Mittel zur Verfügung stellen, die an Wohltätigkeitseinrichtungen gehen sollen, muss sichergestellt werden, dass gemeinnützige Spenden zur Förderung gemeinnütziger Ziele und nicht zur Anbahnung von Geschäftsbeziehungen verwendet werden.

Gifts, hospitality and entertainment services that are not permitted to be granted or accepted under any circumstances (in connection with matters of the company)

- Gifts in the form of cash or cash-equivalent vouchers (Note: This prohibition does not apply to vouchers granted directly to the company [and not to an employee] within the framework of a bonus system for providers and suppliers),
- Entertainment events of a sexual or similarly inappropriate nature,
- Acceptance of invitations to sporting, theatre or concert events in which the invited party or a specified representative is not participating,
- Regular gifts and invitations by the same parties, i.e. suppliers, customers and other third parties,
- Donations to any political parties, political associations, committees, office-holders or candidates for public office,
- Entertainment or hospitality services of an amount disproportionate to the value of the business relationship,
- Gifts, hospitality and entertainment services if they could be viewed as an inappropriate influence such as unusual invitations with high cost (e.g. long-distance travel),
- Gifts or services of any type of a supplier during a supplier evaluation or during a bid invitation,
- Benefits during a bid invitation or contract award procedure,
- Entertainment events for family members such as spouses and life partners but also children or other close relatives.

### Charitable donations

Charitable donations within the meaning of this Directive encompass donations to charitable/non-profit organisations as well as activities for community support (collectively referred to as suitable organisations).

If we as Theisen GmbH & Co. KG provide special financial means intended to go to charitable organisations, it must be ensured that charitable donations are used for the promotion of charitable objectives and not for paving the way for business relationships.

## Marketing und Sponsoring

Sämtliche Marketing- und Sponsoring-Aktivitäten müssen auf ethisch zulässige, integre und transparente Art und Weise und unter Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften erfolgen. Alle Marketing- und Sponsoring-Aktivitäten müssen dokumentiert werden. Sponsorengelder oder andere Leistungen von Wert dürfen niemals als Anreiz oder Honorierung für eine vergangene, gegenwärtige oder künftige Bereitschaft geleistet werden, ein vom Unternehmen angebotenes Produkt oder eine Dienstleistung zu empfehlen, zu erwerben, zu bezahlen, zu genehmigen, zuzulassen oder zu liefern oder eine Entscheidung zugunsten des Unternehmens zu treffen.

## Spenden und Aktivitäten für politische Parteien

Zu Spenden und Aktivitäten für politische Parteien zählen Geld- oder Sachspenden (bspw. Ressourcen, Einrichtungen oder Mitarbeiterzeit), die zur Unterstützung von politischen Organisationen und deren Anliegen geleistet werden. Hierzu gehört die Unterstützung von politischen Parteien oder deren Mitarbeitern, Politikern, Inhabern öffentlicher Ämter oder Kandidaten für ein öffentliches Amt. Wir als Theisen GmbH & Co. KG stellen keine Beträge oder Ressourcen zur Unterstützung politischer Anliegen bereit. Solche Aktivitäten oder Spenden laufen Gefahr, als Bestechung von Amtsträgern und Gleichgestellten gewertet zu werden, was unzulässig ist.

Wir erkennen das Recht von Mitarbeitern oder Dritten an, eigene Geldmittel für Spenden an politische Parteien aufzuwenden bzw. sich an politischen Aktivitäten zu beteiligen, vorausgesetzt, diese Aktivitäten erfolgen freiwillig und hängen nicht von ihrer im Unternehmen bekleideten Position ab oder stehen mit dieser auf irgendeine Art und Weise in Zusammenhang.

Wenn sie sich als Privatpersonen an politischen Aktivitäten beteiligen, müssen Mitarbeiter und Dritte darauf achten, dass sie nicht als Vertreter des Unternehmens handeln oder den Eindruck erwecken, als Vertreter des Unternehmens zu handeln.

## Geeignete Kontrollverfahren

Um sich erfolgreich gegen den Vorwurf zu verteidigen, die Firma Theisen GmbH & Co. KG habe einen Bestechungshandlung nicht verhindert, müssen wir nachweisen können, dass wir über geeignete Verfahren verfügen, die uns das ermöglichen. Zu diesen Verfahren zählen u. a.: unregelmäßige Betriebsprüfungen.

## Marketing and sponsoring

All marketing and sponsoring activities must be carried out in an ethically permissible, integral and transparent manner in compliance with all applicable laws and regulations. All marketing and sponsoring activities must be documented. Sponsorship money or other services of value are never permitted to be rendered as an incentive or a reward for past, present or future willingness to recommend, purchase, pay for, approve, permit or supply a product or service offered by the company or to make a decision benefiting the company.

## Donations and activities for political parties

Donations and activities for political parties include donations in cash or donations in kind (e.g. resources, facilities or employee time) made to support political organisations and their causes. This includes the support of political parties or other employees, politicians, holders of public office or candidates for public office. We as Theisen GmbH & Co. KG do not provide any contributions or resources for the support of political causes. Such activities or donations risk being interpreted as bribery of officials and peers, which is prohibited.

We recognise the right of employees or third parties to use their own funds for donations to political parties or to participate in political activities, provided that these activities are voluntary and are not dependent on the position they hold in the company and are not connected to this in any way.

If they participate in political activities as private persons, employees and third parties must make sure that they do not act as representatives of the company or give the impression that they are acting as representatives of the company.

## Appropriate control procedures

In order to successfully defend against the accusation that the company Theisen GmbH & Co. KG did not prevent a case of bribery, we must be able to prove that we have suitable procedures enabling us to do so. Among other things, these procedures include: random company audits.

Weiterhin werden alle Mitarbeiter zu dem Thema geschult bzw. sensibilisiert.

### Die persönliche Verantwortung

Wir erwarten von allen Mitarbeitern, diese Richtlinie zu lesen, zu verstehen und sich konform zu dieser Richtlinie zu verhalten. Weiterhin aktiv bei der Einhaltung mitzuwirken und auf mögliche Verstöße hinzuweisen.

Alle Personen, die für, mit oder im Auftrag der Theisen GmbH & Co. KG arbeiten, sind dazu aufgefordert, dabei zu helfen, Bestechung und Korruption, verdächtige und unangemessene Handlungen sowie Fehlverhalten aufzudecken, zu verhindern und zu melden.

Über Verstöße gegen diese Richtlinie soll die Geschäftsleitung informiert werden. Der angesprochene Vorgesetzte bzw. die GF ist verpflichtet, erhaltene Informationen und die Identität des Hinweisgebers vertraulich zu behandeln.

Wir stellen klar, dass Mitarbeiter und Dritte, die die Beteiligung an einer Bestechung ablehnen, vom Unternehmen unterstützt werden und keinerlei Benachteiligungen oder sonstige nachteilige Konsequenzen zu befürchten haben, selbst wenn eine solche Weigerung zu wirtschaftlichen Verlusten für die Theisen GmbH & Co. KG führt.

Sanktionen gegen eine Person, die ein berechtigtes Anliegen in Zusammenhang mit Bestechung oder Betrug vorbringt, stellen ein grobes Fehlverhalten dar und werden von der Theisen GmbH & Co. KG nicht toleriert.

### Fragen

Für Unklarheiten oder Rückfragen, die sich aufgrund der Regelungen dieser Richtlinie in konkreten Situationen ergeben, steht grundsätzlich die Geschäftsführung zur Verfügung.

In addition, all employees are trained and sensitised to this issue.

### Personal responsibility

We expect all employees to read, understand and conduct themselves in accordance with this Directive. In addition, we expect them to actively play a part in compliance with this Directive and to report any possible breaches of it.

All persons working for, with or on behalf of Theisen GmbH & Co. KG are required to help to uncover, to prevent and to report bribery and corruption, suspicious and inappropriate activities as well as misconduct.

The Management Board is to be informed of breaches of this Directive. The addressed superior or Management Board is obligated to handle the received information and the identity of the whistleblower as confidential.

We make it clear that employees and third parties who refuse to participate in bribery are supported by the company and need not fear any disadvantages or other unfavourable consequences, even if such a refusal leads to economic losses for Theisen GmbH & Co. KG.

Sanctions against a person who alleges a legitimate concern relating to bribery or fraud constitute gross misconduct and are not tolerated by Theisen GmbH & Co. KG.

### Questions

The Management Board is always available to assist you if anything is unclear or if you have any questions about the provisions of this Directive in concrete situations.



ANTI  
ANTI  
KORRUPTION  
CORRUPTION  
RICHTLINIE  
DIRECTIVE

1. JUNI 2023  
1 JUNE 2023